

Wochenbericht Nr.1

IFDF-Hilfsdienst Freiburg
vom 30.6. - 5.7.1947

- 1) Freiwillige :
- | | <u>Männer</u> | | <u>Frauen</u> | <u>zusammen</u> |
|--------------|---------------|---|---------------|-----------------|
| Deutsche | 7 | 3 | | 10 |
| Dänen | 2 | - | | 2 |
| Österreicher | 1 | - | | 1 |
| | <hr/> | | | |
| | 10 | 3 | | 13 |
- 2) Alter :
- | | | | <u>unter 20</u> | <u>20 - 30</u> | <u>30 - 40</u> | <u>über 40</u> |
|-------------|----|----|-----------------|----------------|----------------|----------------|
| Höchstes | 55 | 54 | 6 | 3 | 1 | 3 |
| Niedrigstes | 18 | 19 | | | | |
- 3) Herkunft :
- | | <u>Franz.Zone</u> | <u>Brit.Zone</u> | <u>Ausland</u> |
|--|-------------------|------------------|----------------|
| | 6 | 4 | 3 |
- 4) Berufe :
- | | <u>ohne Handwerk</u> | <u>freie Berufe</u> | <u>Kaufmann</u> | <u>Student</u> | <u>Hausfrau</u> |
|--|----------------------|---------------------|-----------------|----------------|-----------------|
| | 1 | 4 | 3 | 1 | 2 |
| | | | | 2 | 2 |
- 5) Arbeit : Enttrümmerung eines Kellers des künftigen Neubaus; etwa 90 cbm Schutt aus dem Keller abgefahren und zur Zuschüttung eines anderen Gebäudeteiles verwendet. $\frac{1}{2}$ Regentag. Alle Freiwilligen waren sehr arbeitswillig.
- 6) Aussprachen : "Warum wir zum Hilfsdienst nach Freiburg kommen" (Einführung in den Geist des Zivildienstes und unseres Lagers). – Die Statuten des SCI und des IFDF. – Besichtigung der Stadt mit historischen Erläuterungen. – Wochenendausflug nach dem Rincken (Übernachtung im Naturfreundehaus), Feldberg, Feldsee und Höllsteig.
- 7) Persönlichkeiten : Karl Nielsen (Dänemark)
- 8) Mögliche Leiter : keine
- 9) Besondere Schwierigkeiten : Die Zahl der Ausländer ist zu gering. Annelie Anttila/Finnland) und Bengt Barthelsson (Schweden) noch nicht eingetroffen. – Darmstörungen. – Es fehlt an Nahrungsmitteln für Frühstücksbrei, daher keine Zwischenmahlzeiten auf der Baustelle möglich.
- 10) Lagerleiter : Heinrich Carstens
Hauptschwester : Elisabeth Alpermann
- 11) Verschiedenes : Die Mannschaft dieser Woche ist nicht besonders geistig regsam – es taucht wieder die Frage auf, ob nicht die 18 bis 20jährigen besser in getrennten Lagern untergebracht wären, da ihr Niveau von den 20 bis 30jährigen absticht. Anton Fendrich und Gertrud Luckner haben in wirklich rührender Weise alles für den Hilfsdienst vorbereitet (die Unterkunft ist beinahe "zu gut"); auch seit Beginn des Dienstes helfen sie wo immer sie können und scheuen dabei weder Zeit noch Mühe.
Liste der Freiwilligen liegt diesem Bericht bei.

Freiburg im Breisgau
8.Juli 1947Heinrich Carstens
Lagerleiter

IFDF Hilfsdienst
Freiburg
30.6. - 5.7.1947

Anlage
zum Wochenbericht Nr. 1

Namensliste der Freiwilligen

1) Alpermann	, Elisabeth	28. 6.14	deutsch		Hausfrau	
versichert						
2) Carstens,	Heinrich	4. 6.04	deutsch		Steuerberater	versichert
3) Christensen,	Peter	19.11.19	dänisch		IVSP	nicht
versichert						
4) Dammer,	Rolf	13.12.28	deutsch		Elektro	versichert
5) Hemke,	Renate	15. 3.28	deutsch		Studentin	nicht
versichert						
6) Laubert,	Willi	1. 3.22	deutsch		Handelsgehilfe	
versichert						
7) Markgraf,	Helmuth	13. 3.29	deutsch		Bilderrahmer	versichert
8) Nielsen,	Karl	16. 4. 95	dänisch		Schriftsteller	nicht
versichert						
9) Reiter,	Florian	16.10.92	österreichisch	Ohne Beruf		nicht versichert
10) Rinne,	Cord	25. 3.21	deutsch		Student	
nicht versichert						
11) Vetter,	Manfred	29.11.28	deutsch		Finanzanw.	nicht
versichert						
12) Weiss,	Lydia	18.10.93	deutsch		Hausfrau	versichert
13) Wüst,	Erich	26. 7.28	deutsch		Schriftsetzer	
versichert						

Freiburg im Breisgau
8. Juli 1947

Heinrich Carstens
Lagerleiter